

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 4 (1918)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stellennachweis des Schweiz. kathol. Schulvereins.

(Luzern, Friedensstraße 8.)

Stellen suchen:

- No. 13. Primarlehrer, der auch Musik- und Gesangunterricht erteilen und Organisten-dienst versehen kann, sucht auf Ostern 1918 Stelle. Gute Empfehlungen.
- No. 14. Primarlehrerin empfiehlt sich für Stellvertretungen.
- No. 15. Primarlehrer, 21 Jahre alt, mit gutem Schwyzerpitant, sucht dauernde oder Vikariatsstelle. Gute Empfehlungen.
- No. 16. Primarlehrer, an Gesamtschule seit 4 Jahren tätig, wünscht seine Stelle zu wechseln. Gutes Luzernerpatent.
- No. 17. Primarlehrer, mit Schwyzerpitant, seit Kriegsausbruch wegen Grenzdienst stellenlos (einige Stellvertretungen abgerechnet), sucht dauernde Anstellung. Gute Studienzeugnisse.

Mitteilungen über offene Stellen werden erbeten an

Schweiz. kath. Schulverein Luzern, Friedensstr. 8.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.	Inseratenannahme durch die Publicitas A.-G. Luzern.
Jahrespreis Fr. 6.25 — bei der Post bestellt Fr. 6.45 (Ched IX 0,197) (Ausland Porto zuzuschlagen).	Preis der 32 mm breiten Petitzzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident: A. Hesch, Lehrer, St. Gallen	Verbandsklassier: A. Engeler, Lachen-Romwil (Ched IX 0,521)
--	--

Kollegium Maria Hilf

=====
Schwyz
=====

Gymnasium, Handelsschule, technische Schule. Nach Ostern **deutscher Vorbereitungskurs** für die Aufnahme in die erste Klasse obiger Abteilungen im Oktober. — **Eintritt am 15. April.**

P 1354 Lz 33

Das Rektorat.

Einen Dienst für
unlere Sache
tun Sie, wenn Sie
für Ihre Korrespon-
denzen Postkarten
mit Reklame-Text
auf unser Blatt ver-
wenden. Solche Kar-
ten à 5 Rp. sind er-
hältlich von der
Geschäftsstelle der
"Schweizer-Schule".

Schweizer. Land-Erziehungs-Heim

950 m ü. M. — Zugerberg — 950 m ü. M.

Primar- u. Sek.-Schule, Gymnasial- u. techn. Abteilung. Eigene Landwirtschaft. Sonnige, staubfreie Lage. Tannenpark. Schreinerei, Gärtnerei. Zimmer mit 1 u. 2 Betten. Direktion: Prof. J. Hug-Huber u. Dr. W. Pfister.

Empfehlung für den weißen Sonntag:

Gebet des sel. Bruder Klaus:

"Herr, gib alles mir,"

sowie andere Kommuniongeänge, für die Maienzeit: Marienlieder von S. G. Dr. Schmid v. Grüneck, Haller, Mitterer u. c. Ansichtsendung bereitwillig!

Verlag Hs. Willi, Cham.

Inserate in der "Schweizer-Schule"
haben besten Erfolg.

Anleitung

zur Auffassung von deutschen
Auffächen in Regeln und Beispielen
von Joh. Rieger, Professor an der Kantonschule Zug.
2. Auflage. Verlag: Buchhandlung W. Wyk, Zug.

Vom gleichen Verfasser sind folg. patriotische Dramen
erschienen: Vandamann Reding, die Schlacht am Mor-
garten; Banierherr Kolin, die Schlacht bei Arbedo; Die
gute alte Zeit; Königin Bertha; Das geraubte Kind,
Melitha von Falkenstein; Alo Hermann von Baar, der
Eintritt der Stadt Zug in den Bund der Eidgenossen.
Sämtliche vaterländische Schauspiele wurden mit Erfolg
aufgeführt.

29



Deutsche Sprachschule

von Jos. Müller, Sekundarlehrer in Basel.

165 Seiten, geb.; Preis 1.80, Partien 1.60 (über 10 Stück).

Grundsätze der Arbeit:

Vereinfachung der Sprachlehre (bes. der Satzlehre). — Berücksichtigung der Mundart. — Die Sprachlehre im Dienste der Stilbildung. — Anregung der Klasse zu eigener mündl. und schriftl. **Sprachproduktion**. — Starke Betonung des **Praktischen**: Rechtschreibung, Satzzeichen, Briefverkehr (orthogr.-grammat. Wörterverzeichnis).

Aus Urteilen der Presse:

Schweiz. Evang. Schulblatt Bern: Obwohl die Arbeit auf der Basler Mundart fußt, ist sie ohne weiteres für jeden schweiz. Lehrer deutscher Sprache ein anregendes Hilfsmittel, mit dem er den Sprachunterricht kräftig beleben kann. — Was mir am besten gefällt, ist die Wort- und Satzlehre. Da wird uns nun endlich etwas geboten, das jeden Grammatikfeind mit der Sprachlehre befriedigen muss. Schädlicher Fremdwörterkram fehlt. Dafür pulsiert Leben in diesen Kapiteln — ein Leben, das die Schüler ergreifen muss. Das Schlusskapitel über Briefe und geschäftliche Mitteilungen ist des ganzen würdig. Jeder Lehrer sollte das Buch benützen.

Aarg. Schulblatt: . . . Die Uebungen regen die Schüler an, aus ihrem Erlebnisschatz selbst Beispiele für den in Behandlung stehenden Sprachfall zu bringen . . .

Schweizer-Schule: . . . Für Sekundär-, Realschulen und das Unter-gymnasium wüsste ich kein geeigneteres und empfehlenswerteres Lehr- und Uebungsbuch. (Siehe Aufsatz in Nr. 2, 1918 von P. H. A.)

Verlag: Emil Birkhäuser, Basel.

Offene Lehrstelle.

Infolge Resignation ist eine Lehrstelle an der Schule in Rüthi (Rheintal) neu zu besetzen.

Gehalt: der gesetzliche, freie, schöne Wohnung mit Garten, voller Pensionsbeitrag.

Klassenzuteilung behält sich der Schulrat vor.

Anmeldungen sind bis 18. April 1918 an Hochw. Hrn. Schulratspräsident Pfarrer Braun, Rüthi (Rheintal) zu richten.

Schwyzerisches Lehrerseminar.

Am 25. März findet die Schlußprüfung statt. Die Aufnahmeprüfung für neueintretende Böglinge erfolgt am 16. April. Am 17. April beginnt das neue Schuljahr.

Anmeldungen bis 10. April an die
Seminardirektion Nidenbach.

Soeben erschien:
„Der erste Schritt
zur Technik
des Klassifismus.“

Eine Sammlung von
fortschreitend. Stücken
für Klavier in techn. und
musikal. Sinne geordnet
und bezeichnet von

Hans Huber.

In 2 Heften je Fr. 4.80,
komplett Fr. 8.—.

Für Klavierunterricht
erteilende Lehrer von
ganz besond. Interesse!

Zur Einsicht zu Diensten
vom Verlag

Hug & Co.,
Zürich, Basel, St. Galen,
Luzern, Winterthur,
Neuchâtel, Konstanz.

Kontovorrentbogen
zu 4 Rp., Wechsel-
und Chefformulare
zu 2 Rp. liefert
Ad. Köpfli, Sekun-
darlehrer, Baar.

Eltern!

Das Institut Cornamusaz in Trey (Waadt) bereitet seit 31 Jahren junge Leute auf Post-, Telegraph-, Eisenbahn-, Zolldienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. — Französisch, Deutsch, Italienisch und Englisch. Sehr zahlreiche Referenzen. Reichliche Nahrung zugesichert durch den Betrieb eines grösseren Landgutes. P20431L

Druckarbeiten
aller Art billigt bei
Eberle & Rickenbach
in Einsiedeln.

Inserate
sind an die **Publi-**
citas A. G. (Haasen-
stein & Vogler) in
Luzern zu richten.

Wer macht den Inseratenteil? Die Leser.